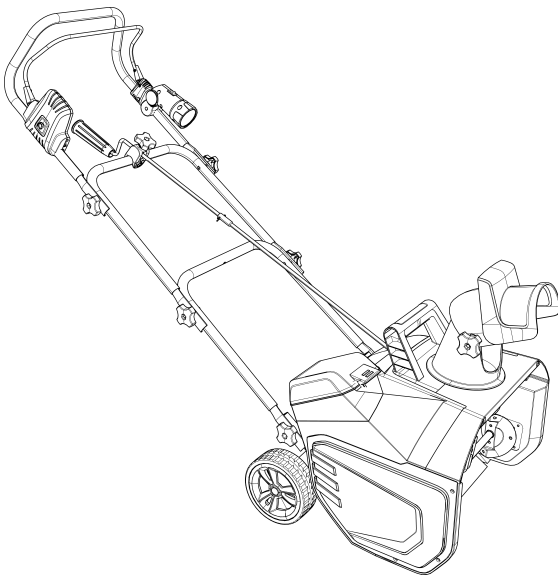


# BETRIEBSANLEITUNG AKKU-SCHNEEFRÄSE

ST 4048



DE

GB

NL

FR

ES

IT

SI

HR

RS

PL

CZ

SK

HU

DK

SE

NO

FI

EE

LT

LV

RU

UA



**Inhaltsverzeichnis**

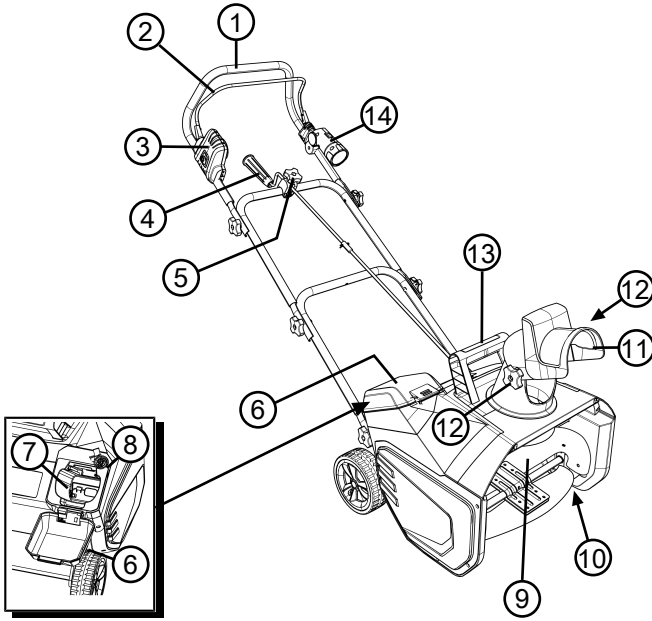
Deutsch .....	8
English .....	21
Nederlands .....	34
Français .....	47
Español .....	61
Italiano .....	75
Slovenščina .....	88
Hrvatski .....	101
Српски .....	114
Polski .....	128
Česky .....	142
Slovenská .....	155
Magyarul .....	168
Dansk .....	181
Svensk .....	194
Norsk .....	206
Suomi .....	219
Eesti .....	232
Lietuvių .....	244
Latviešu .....	257
Русский .....	270
Україна .....	285

© 2022

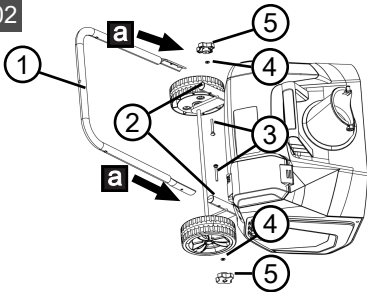
AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

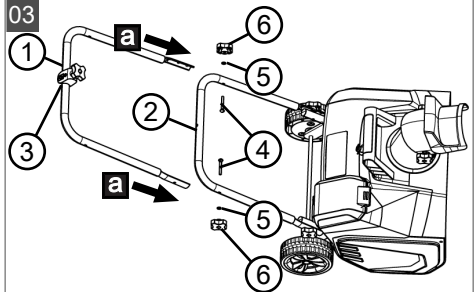
01



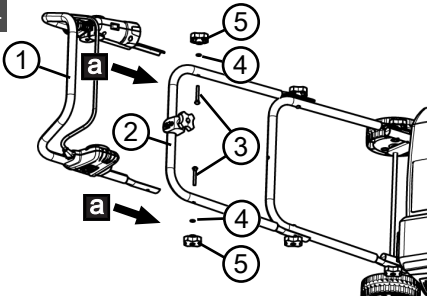
02



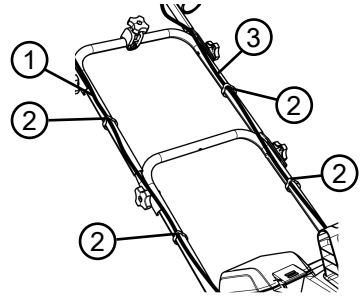
03

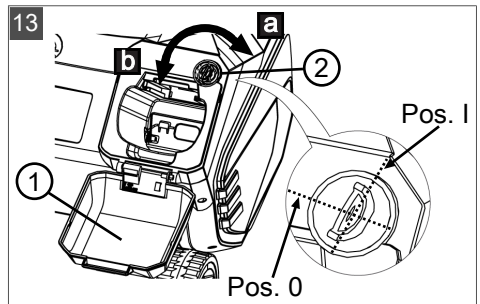
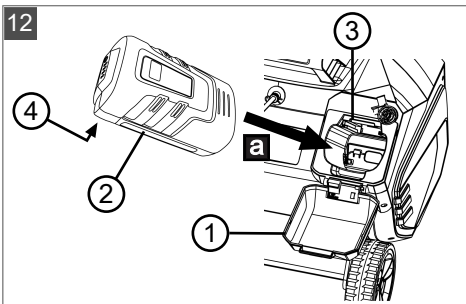
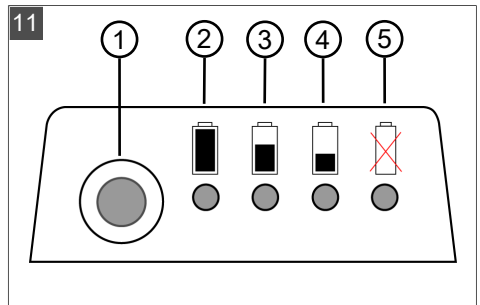
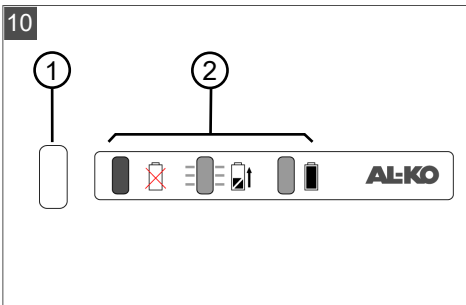
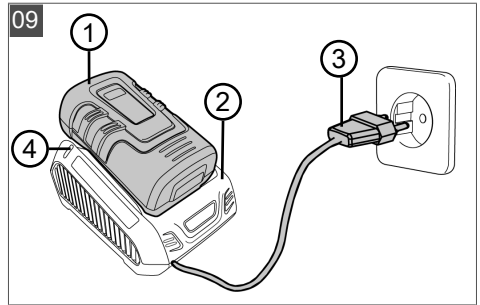
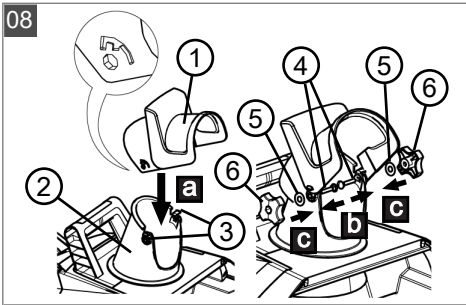
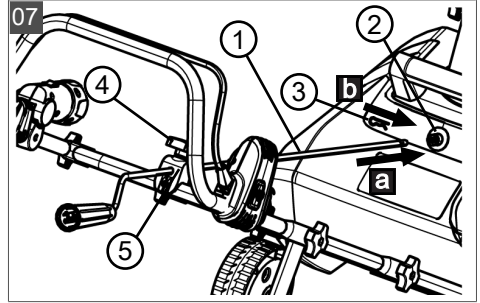
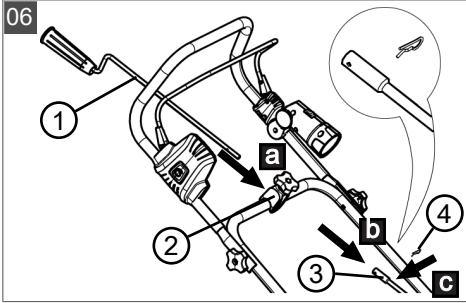


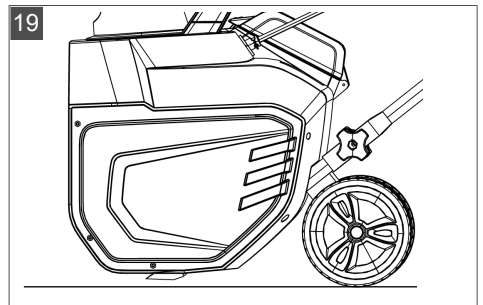
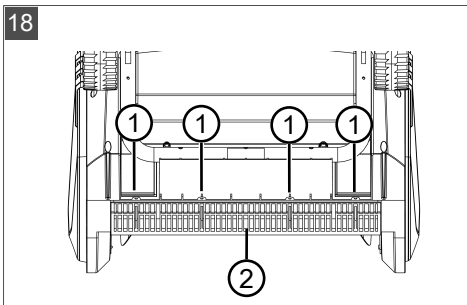
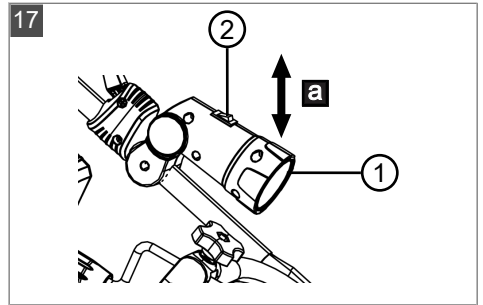
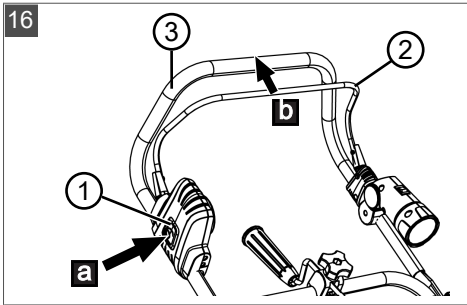
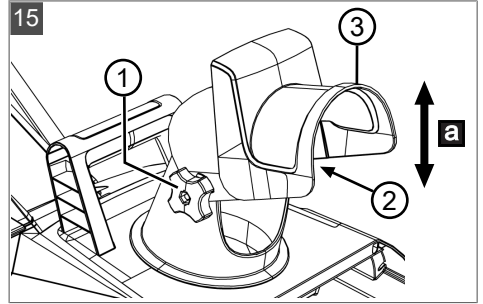
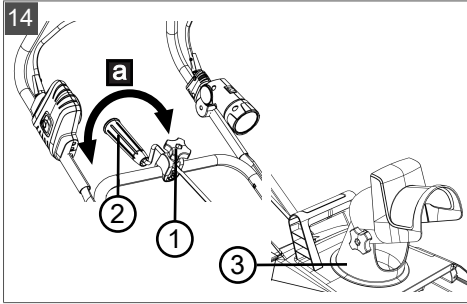
04



05









	1180 x 520 x 980 mm
	13,5 kg
	48 cm
	max. 5 m
	0,9 kW
	2000 ±10 min <sup>-1</sup>
	LpA = 77 dB(A) [K = 3 dB(A)]
	LwA = 90 dB(A)
	5 m/s <sup>2</sup> [K = 1,5 m/s <sup>2</sup> , DIN EN ISO 20643]

		<b>EnergyFlex 113280</b>		<b>EnergyFlex 113524</b>
	36 V			
	4 Ah		5 Ah	
	144 Wh		180 Wh	
	5 °C – 40 °C			



**ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG****Inhaltsverzeichnis**

1	Besondere Sicherheitshinweise.....	8	8	Arbeitshinweise .....	16
2	Zu dieser Betriebsanleitung .....	8	9	Wartung und Pflege.....	17
2.1	Symbole auf der Titelseite.....	9	9.1	Wartungsplan .....	17
2.2	Zeichenerklärungen und Signalwörter	9	9.2	Schürfleiste wechseln (18, 19) .....	17
3	Produktbeschreibung .....	9	10	Hilfe bei Störungen.....	17
3.1	Bestimmungsgemäße Verwendung ...	9	11	Transport.....	18
3.2	Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch .....	9	12	Lagerung .....	19
3.3	Lieferumfang .....	9	12.1	Gerät lagern.....	19
3.4	Symbole am Gerät .....	10	12.2	Akku und Ladegerät lagern .....	19
3.5	Sicherheits- und Schutzeinrichtungen	10	13	Entsorgung.....	19
3.6	Produktübersicht (01).....	11	14	Kundendienst/Service .....	20
4	Sicherheitshinweise .....	11	15	Garantie.....	20
4.1	Sicherheitshinweise nach ISO 8437 Anhang A .....	11	<b>1 BESONDERE SICHERHEITSHINWEISE</b>		
4.2	Sicherheitshinweise zur Bedienung ...	13	Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.		
5	Montage.....	13	Personen mit sehr starken und komplexen Einschränkungen können Bedürfnisse über die hier beschriebenen Anweisungen hinaus haben.		
5.1	Gerät auspacken.....	13	<b>2 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG</b>		
5.2	Unterholm montieren (02) .....	13	■ Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.		
5.3	Zwischenholm montieren (03).....	13	■ Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.		
5.4	Oberholm montieren (04).....	13	■ Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.		
5.5	Kabel am Holm befestigen (05).....	13	■ Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.		
5.6	Verstellkurbel montieren (06, 07) .....	14			
5.7	Schneeabweiser montieren (08) .....	14			
6	Inbetriebnahme/Außerbetriebnahme .....	14			
6.1	Akku laden (09, 10).....	14			
6.2	Ladezustand des Akkus ermitteln (11).....	15			
6.3	Akku einsetzen und herausziehen (12).....	15			
6.4	Stromversorgung zu- und abschalten (13).....	15			
7	Bedienung.....	15			
7.1	Wurfrichtung und -weite einstellen (14, 15) .....	15			
7.2	Gerät ein- und ausschalten (16).....	16			
7.3	LED-Leuchte bedienen (17).....	16			



## 2.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Li-Ion Akkus vorsichtig handhaben! Insbesondere die Hinweise zu Transport, Lagerung und Entsorgung in dieser Betriebsanleitung beachten!

## 2.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

**⚠ GEFAHR!** Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

**⚠ WARNING!** Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

**⚠ VORSICHT!** Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

**⚠ ACHTUNG!** Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

**ℹ HINWEIS** Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

## 3 PRODUKTBESCHREIBUNG

Dieses Gerät ist eine leichte und kompakte, einstufige Akku-Schneefräse mit Elektromotor, die zum Räumen von leichtem Neu- und Pulverschnee geeignet ist. In einem Arbeitsgang wird der Schnee vom Räumepaddel aufgenommen und direkt durch den Auswurfkanal geschleudert. Der Benutzer sowie das rotierende Räumepaddel bewegen das Gerät vorwärts. Die Schürfleiste schleift auf dem Boden und löst den Schnee ab. Das Gerät muss dafür vom Benutzer auf den Boden gedrückt werden.

Das energiesparende LED-Licht sorgt für mehr Sicht in der Dämmerung und an schneegrauen Tagen.

Aufgrund des Akkubetriebs gibt es kein behinderndes Netzanschlusskabel.

### 3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist ausschließlich zum Räumen von frisch gefallenem, losem Nass- und Pulverschnee auf befestigten Wegen und Flächen – z. B. für Innenhöfe, Garageneinfahrten, Fußwege oder Pkw-Stellplätze – im privaten Bereich geeignet. Die zu räumenden Wege und Flächen müssen einen festen Untergrund und eine glatte Oberfläche haben, z. B. Betonpflaster, Granitpflaster oder Asphalt.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität (CE-Zeichen) und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

### 3.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

Das Gerät ist zum Räumen von unbefestigten Wegen und Flächen – z. B. für Schotterflächen, Kieswege oder Wiesen – nicht geeignet. Schnee in großer Menge und Höhe, sehr nasser Schnee sowie festgefahrener Schnee und Eis können mit diesem Gerät nicht mehr beseitigt werden.

Das Gerät ist weder für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks und Sportstätten noch für den Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

### 3.3 Lieferumfang

**ℹ HINWEIS** Akku und Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen separat erworben werden.





Zum Lieferumfang gehören die hier aufgelisteten Positionen. Prüfen, ob alle Positionen enthalten sind:

Nr.	Bauteil
1	Schneefräse
2	Auswurfkanal
3	Unterholm
4	Zwischenholm

Nr.	Bauteil
5	Oberholm
6	Verstellkurbel mit Verlängerungswelle
7	Sterngriffe (9x)
8	Schlossschrauben lang (6x)
9	Schlossschrauben kurz (2x)
10	Unterlegscheiben (8x)
11	Kabelhalterungen (4x)
12	Federstecker (2x)

### 3.4 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!
	Gefahr durch herausschleudernde Gegenstände! Auswurfkanal nicht auf Personen oder Tiere richten!
	Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten! Sicherheitsabstand einhalten!
	Nicht in rotierende Teile fassen oder treten! Hände, Füße und Kleidungsstücke fernhalten! Gerät vor Reinigung des Auswurfkanals ausschalten!
	Vor Wartungsarbeiten am Gerät immer mit dem Schlüsselschalter die Stromversorgung abschalten, den Schlüssel abziehen und den Akku herausnehmen! Zur Vermeidung von Verletzungen Hände, Füße und Kleidungsstücke von rotierenden Arbeitswerkzeugen fernhalten!
	Schutzbrille und Gehörschutz tragen!

Symbol	Bedeutung
	Schutzhandschuhe tragen!
	Nicht in den Auswurfkanal fassen! Gerät vor Reinigung des Auswurfkanals ausschalten!
	Nicht in das Räumradel fassen oder treten!
	Unmittelbar nach Gebrauch Schlüssel des Schlüsselschalters abziehen und Akku aus dem Gerät nehmen!

### 3.5 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

**⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr.** Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Lassen Sie defekte Sicherheits- und Schutz-einrichtungen reparieren.
- Setzen Sie Sicherheits- und Schutz-einrichtungen nie außer Kraft.

#### Schlüsselschalter

Neben dem Akkusacht befindet sich unter der Abdeckung des Akkuschafts der Schlüsselschalter. Mit diesem vor Wartungsarbeiten oder Arbeitspausen die Stromversorgung abschalten, um Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten zu vermeiden.

Der Schlüssel des Schlüsselschalters kann in der Off-Position abgezogen werden.

#### Motorschalterbügel

Das Gerät ist mit einem Motorschalterbügel ausgerüstet. Im Gefahrenmoment diesen einfach loslassen. Motor und Räumradel werden gestoppt.

#### Sicherheitstaster

Um den Motor mittels des Motorschalterbügels einschalten zu können, muss zuvor der Sicherheitstaster gedrückt werden.

#### Überlastschutz

Wird das Gerät durch Überlast oder aufgenommene Fremdkörper blockiert, löst der Überlastschutz aus und der Motor bleibt stehen.

### Verstellbarer Auswurfkanal

Auswurfkanal und den Schneebabweiser so einstellen, dass der ausgeworfene Schnee keine Personen oder Tiere gefährden und/oder Sachschäden verursachen kann.

An Straßen darauf achten, dass der Straßenverkehr nicht beeinträchtigt oder Verkehrsteilnehmer gefährdet werden.

### 3.6 Produktübersicht (01)

Nr.	Bauteil
1	Führungsholm (bestehend aus Unterholm, Zwischenholm und Oberholm)
2	Motorschalterbügel am Motorschalter
3	Motorschalter mit Sicherheitstaster
4	Verstellkurbel zum Drehen des Auswurfkanals
5	Sternschraube zum Fixieren der Verstellkurbel
6	Abdeckung des Akkuschachts
7	Akkuschacht
8	Schlüsselschalter am Akkuschacht
9	Räumpaddel
10	Schürfleiste (18/2, von unten gesehen)
11	Drehbarer Auswurfkanal mit Schneebabweiser
12	Sternschrauben zur Winkeländerung des Schneebabweisers
13	Tragegriff
14	LED-Leuchte mit Ein/Aus-Schalter

## 4 SICHERHEITSHINWEISE

**⚠️ GEFAHR! Lebensgefahr und Gefahr schwerster Verletzungen!** Unkenntnis der Sicherheitshinweise und Bedienanweisungen kann zu schwersten Verletzungen und sogar zum Tod führen.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise und Bedienanweisungen dieser Betriebsanleitung sowie der Betriebsanleitungen, auf die verwiesen wird, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Bewahren Sie alle mitgelieferten Dokumente für die zukünftige Verwendung auf.

**⚠️ WARNUNG! Gefahr durch rotierende Geräteteile!** Das Hineingreifen in rotierende Geräteteile führt zu schweren Verletzungen!

- Niemals in rotierende Geräteteile greifen!

**ℹ️ HINWEIS** Die Sicherheitshinweise zum Akku und zum Ladegerät in den separaten Betriebsanleitungen beachten.

### 4.1 Sicherheitshinweise nach ISO 8437 Anhang A

#### Training

1. Lesen Sie die Gebrauchs- und Wartungsanleitungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit allen Steuerungen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch des Geräts gut vertraut. Informieren Sie sich insbesondere darüber, wie Sie das Gerät unverzüglich anhalten und Steuerungen ausschalten können.
2. Lassen Sie das Gerät niemals von Kindern bedienen. Erwachsene dürfen das Gerät ohne ordnungsgemäße Anleitung nicht verwenden. Bitte beachten Sie, dass örtlich geltende Vorschriften ggf. das Alter des Nutzers einschränken.
3. Halten Sie alle Personen, insbesondere Kleinkinder, und Haustiere vom Anwendungsbereich des Geräts fern.
4. Seien Sie vorsichtig, damit Sie nicht ausrutschen oder hinfallen, insbesondere wenn Sie sich rückwärts bewegen.
5. Bitte beachten Sie, dass der Anwender bzw. der Nutzer des Geräts für Unfälle oder Gefahren im Hinblick auf andere Personen und Sacheigentum verantwortlich sind.

#### Vorbereitung

1. Überprüfen Sie sorgfältig den Bereich, in dem das Gerät verwendet werden soll, und entfernen Sie alle Fußmatten, Schlitten, Bretter, Kabel und andere Gegenstände.
2. Lösen Sie alle Kupplungen und legen den Leerlauf ein, bevor Sie den Motor einschalten.
3. Verwenden Sie das Gerät nicht, ohne entsprechende Winterkleidung zu tragen. Tragen Sie Schuhe, die auf rutschigen Böden einen sicheren Stand gewährleisten.
4. Stellen Sie die Höhe der Schneckenwelle ein, um Kies und Schotter zu beseitigen.
5. Nehmen Sie keine Einstellungen vor, wenn der Motor läuft (außer bei besonderem Anraten des Herstellers).

6. Lassen Sie den Motor und das Gerät auf die Außentemperatur abkühlen, bevor Sie mit dem Gerät Schnee wegräumen.
7. Beim Gebrauch elektrischer Werkzeuge können Fremdkörper aufgeschleudert werden und in Ihre Augen gelangen. Tragen Sie immer eine Schutzbrille bzw. einen Augenschutz während des Betriebs oder während Sie Einstellungen oder Reparaturen vornehmen.

### Betrieb

1. Halten Sie Hände oder Füße nicht unter oder in die Nähe von drehenden Teilen. Die Auswurföffnung immer freihalten.
2. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie das Gerät auf oder beim Überqueren von Kieselsteinwegen, Gehwegen oder Straßen verwenden. Achten Sie auf verdeckte Gefahren und den Verkehr.
3. Schalten Sie die Schneefräse aus, wenn Sie mit dem Gerät einen Gegenstand gestreift haben. Schalten Sie den Trennschalter aus und überprüfen Sie die Schneefräse gründlich auf mögliche Schäden. Reparieren Sie das Gerät, sofern erforderlich, bevor Sie die Schneefräse erneut starten und in Betrieb nehmen.
4. Falls das Gerät abnormal vibriert, schalten Sie die Schneefräse aus und suchen Sie umgehend nach der Ursache. Vibrationen weisen normalerweise immer auf ein Problem hin.
5. Schalten Sie die Schneefräse aus, wenn Sie die Betriebsposition verlassen, den Schneckenantrieb oder das Auswurfrohr reinigen, und wenn Sie Reparaturen, Einstellungen oder Inspektionen durchführen.
6. Vergewissern Sie sich vor Reinigungsarbeiten, Reparaturen oder Inspektionen, dass der Schneckenantrieb und alle sich bewegenden Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind. Schalten Sie den Trennschalter aus, um versehentliche Unfälle zu vermeiden.
7. Schnee nicht an Hängen entlang beseitigen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie auf Hängen die Richtung ändern. Befreien Sie keine steilen Hänge von Schnee. Sorgen Sie auf Hängen immer für einen sicheren Stand.
8. Verwenden Sie die Schneefräse nicht mit beschädigten Schutzblechen oder ohne ord-

- nungsgemäß installierte Schutzbleche, Abdeckungen oder andere Schutzvorrichtungen.
9. Verwenden Sie die Schneefräse nicht in der Nähe von Glasgehäusen, Fahrzeugen, Fenstern, usw., ohne den Auswurfwinkel entsprechend einzustellen. Kinder und Haustiere fernhalten.
10. Überlasten Sie das Gerät nicht, indem Sie viel Schnee auf einmal beseitigen.
11. Verwenden Sie das Gerät auf rutschigen Oberflächen nicht mit hohen Geschwindigkeiten. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Rückwärtsbetrieb aktivieren oder das Gerät zu sich hin ziehen.
12. Richten Sie den Auswurf nicht auf anwesende Personen und achten Sie darauf, dass sich niemand vor dem Gerät aufhält.
13. Trennen Sie die Stromzufuhr zur Schneckenwelle, wenn die Schneefräse transportiert oder nicht verwendet wird.
14. Verwenden Sie nur vom Hersteller der Schneefräse genehmigtes Zubehör (z.B. Radgewichte, Gegengewichte, Führerstände, usw.).
15. Verwenden Sie die Schneefräse nicht bei schlechten Sicht- oder Lichtverhältnissen. Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand und halten Sie die Griffe gut fest. Rennen Sie nicht, sondern gehen Sie.

### Wartung und Lagerung

**⚠️ WARNUNG! Schwere Handverletzungen beim Reinigen des verstopften Auswurfkanals!** Das Berühren des sich drehenden Schaufelrads im Auswurfkanal führt zu schweren Handverletzungen. Das sind die häufigsten Verletzungen an der Schneefräse. Zum Reinigen des Auswurfkanals:

- Schalten Sie die Schneefräse aus!
  - Warten Sie ca. 10 s bis das Schaufelrad still steht.
  - Benutzen Sie zum Reinigen des Auswurfkanals immer ein geeignetes Werkzeug.
  - Benutzen Sie zum Reinigen des Auswurfkanals niemals die Hände!
1. Entfernen Sie die Batterie nach dem Gebrauch und vor der Lagerung des Geräts und überprüfen Sie die Batterie auf mögliche Schäden. Lassen Sie die Schneefräse vor der Lagerung abkühlen.
  2. Überprüfen Sie regelmäßig, dass Scherschrauben, Motorschrauben usw. ordnungs-

gemäß festgezogen sind, um einen sicheren Betriebszustand des Geräts zu gewährleisten.

3. Beziehen Sie sich immer auf die Betriebsanleitung wegen wichtiger Details, wenn die Schneefräse für längere Zeit aufbewahrt werden soll.
4. Warten oder ersetzen Sie Sicherheits- und Anleitungsetiketten, sofern erforderlich.
5. Lassen Sie das Gerät einige Minuten nach der Schneebeseitigung weiterlaufen, um ein Einfrieren der Schneckenwelle zu vermeiden.

#### 4.2 Sicherheitshinweise zur Bedienung

- Das Gerät nur für diejenigen Arbeiten benutzen, für die es vorgesehen ist. Ein nicht-bestimmungsgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen führen sowie Sachwerte schädigen.
- Das Gerät nie mit abgenutzten oder defekten Teilen betreiben. Defekte Teile immer gegen Original-Ersatzteile des Herstellers austauschen. Wird das Gerät mit abgenutzten oder defekten Teilen betrieben, können gegenüber dem Hersteller keine Garantieansprüche geltend gemacht werden.
- Gerät nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten bedienen.
- Hände oder Füße bzw. andere Körperteile vom laufenden Räumpadel fernhalten.
- Nicht direkt in das LED-Licht schauen. Dies kann Schäden an den Augen verursachen.

## 5 MONTAGE

 **WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage!** Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Das Gerät nur betreiben, wenn es vollständig montiert ist!
- Den Akku erst in das Gerät einsetzen, wenn es vollständig montiert ist!
- Vor dem Einschalten alle Sicherheits- und Schutzrichtungen prüfen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind!

#### 5.1 Gerät auspacken

1. Alle Teile aus der Verpackung nehmen.
2. Kontrollieren, ob alle Teile geliefert wurden (siehe Kapitel 3.3 "Lieferumfang", Seite 9).
3. Alle Teile auf Transportschäden prüfen. Wenn ein Schaden erkennbar ist oder Teile

fehlen, unverzüglich dem Händler melden, bei dem das Gerät gekauft wurde.

#### 5.2 Unterholm montieren (02)

1. Beide Enden des Unterholms (02/1) so an die Rohrenden (02/2) anlegen (02/a), dass die Einstecklöcher von Unterholm und Rohrenden übereinstimmen.
2. Zwei lange Schlossschrauben (02/3) jeweils von innen einstecken.
3. Jeweils eine Unterlegscheibe (02/4) auf die Schlossschrauben stecken.
4. Sterngriffe (02/5) auf die Schlossschrauben drehen und fest anziehen.

#### 5.3 Zwischenholm montieren (03)

1. Beide Enden des Zwischenholms (03/1) so auf den Unterholm (03/2) aufstecken (03/a), dass die Einstecklöcher von Zwischenholm und Unterholm übereinstimmen. Die Führung (03/3) für die Verstellkurbel muss dabei nach oben zeigen.
2. Zwei lange Schlossschrauben (03/4) jeweils von innen einstecken.
3. Jeweils eine Unterlegscheibe (03/5) auf die Schlossschrauben stecken.
4. Sterngriffe (03/6) auf die Schlossschrauben drehen und fest anziehen.

#### 5.4 Oberholm montieren (04)

1. Beide Enden des Oberholms (04/1) so auf den Zwischenholm (04/2) aufstecken (04/a), dass die Einstecklöcher von Oberholm und Zwischenholm übereinstimmen. Motorschalter, Motorschalterbügel, Griffstück sowie LED-Leuchte müssen dabei nach oben zeigen.
2. Zwei lange Schlossschrauben (04/3) jeweils von innen einstecken.
3. Jeweils eine Unterlegscheibe (04/4) auf die Schlossschrauben stecken.
4. Sterngriffe (04/5) auf die Schlossschrauben drehen und fest anziehen.

#### 5.5 Kabel am Holm befestigen (05)

1. Kabel (05/1) des Motorschalters mit jeweils einer Kabelhalterung (05/2) am Zwischenholm und am Unterholm befestigen.
2. Kabel (05/3) der LED-Leuchte mit jeweils einer Kabelhalterung (05/2) am Zwischenholm und am Unterholm befestigen.

## 5.6 Verstellkurbel montieren (06, 07)

### Verstellkurbel mit Verlängerungswelle verbinden (06)

1. Verstellkurbel (06/1) von oben durch die Führung (06/2) am Zwischenholm stecken (06/a).
2. Verstellkurbel in die Aufnahme (06/3) der Verlängerungswelle bis zum Anschlag einstecken (06/b).
3. Verstellkurbel und Verlängerungswelle so zueinander ausrichten, dass deren Bohrungen übereinstimmen.
4. Federstecker (06/4) durch beide Bohrungen soweit hindurchschieben (06/c), bis er einrastet.

### Verstellkurbel am Gerät montieren und fixieren (07)

1. Verlängerungswelle (07/1) in die Aufnahme (07/2) am Gerät stecken (07/a).
2. Verlängerungswelle so drehen, dass ihre Bohrung und die Bohrung der Aufnahme übereinstimmen.
3. Federstecker (07/3) durch beide Bohrungen soweit hindurchschieben (07/b), bis er einrastet.
4. Sterngriff (07/4) auf die Führung (07/5) drehen und zur Fixierung der Verstellkurbel leicht anziehen.

## 5.7 Schneeabweiser montieren (08)

1. Schneeabweiser (08/1) auf den Auswurfkanal (08/2) stecken (08/a), so dass links und rechts die Nasen (08/3) in den Aussparungen des Schneeabweisers einrasten.
2. Zwei kurze Schlossschrauben (08/4) jeweils von innen durch die Bohrungen des Auswurfkanals stecken (08/b).
3. Jeweils eine Unterlegscheibe (08/5) auf die Schlossschrauben stecken (08/c).
4. Sterngriffe (08/6) auf die Schlossschrauben drehen und fest anziehen (08/c).

## 6 INBETRIEBNAHME/AUSSERBETRIEBNAHME

### 6.1 Akku laden (09, 10)

Der Akku und das Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten. Folgende Li-Ion Akkus und Ladegeräte von AL-KO können verwendet werden:

Produkt	Bezeichnung	Art.-Nr.
Li-Ion Akku	B150 Li (B05-3640)	113280

Produkt	Bezeichnung	Art.-Nr.
Li-Ion Akku	B200 Li (B05-3650)	113524
Ladegerät	C130 Li (C05-4230)	113281

Der Akku ist teilgeladen. Den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig aufladen. Der Akku kann in jedem beliebigen Ladezustand geladen werden. Eine Unterbrechung des Ladens schadet dem Akku nicht.

**HINWEIS** Für detaillierte Informationen die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät beachten.

### **VORSICHT! Brandgefahr beim Laden!**



Aufgrund Erwärmung des Ladegeräts besteht Brandgefahr, wenn es auf leicht brennbaren Untergrund gestellt und nicht ausreichend belüftet wird.



- Betreiben Sie das Ladegerät immer auf nicht-brennbarem Untergrund bzw. in nicht-brennbarer Umgebung.
- Falls vorhanden: Halten Sie die Lüftungsschlitze frei.

1. Den Akku (09/1) in das Ladegerät (09/2) einschieben und den Netzstecker (09/3) in die Steckdose stecken. Der Ladevorgang beginnt und die LED zur Anzeige des Betriebszustandes (09/4) blinkt grün.
2. Die LED (09/4) beobachten. Der Ladevorgang dauert ca. 1,5 Stunden bei Vollauffladung. Der Ladevorgang endet automatisch, wenn der Akku vollgeladen ist. Die LED (09/4) leuchtet dann dauerhaft grün.
3. Den Netzstecker (09/3) abziehen, wenn die LED (09/4) dauerhaft grün leuchtet.
4. Den Einrastknopf auf der Unterseite des Akkus drücken und gedrückt halten.
5. Den Akku (09/1) aus dem Ladegerät (09/2) ziehen.

### Statusanzeigen am Ladegerät (10)

Die LED (10/1) am Ladegerät signalisiert den Ladezustand des Akkus und den Betriebszustand des Ladegerätes. Die Symbole (10/2) auf dem Ladegerät veranschaulichen diese Zustände:

Symbol	LED und Ladezustand
	LED leuchtet grün: Akku ist voll geladen.
	LED blinkt grün: Akku lädt.

Symbol	LED und Ladezustand
	LED leuchtet rot: Es befindet sich kein Akku im Ladegerät.
	LED blinkt rot: Akku ist zu heiß und wird deshalb nicht geladen.

## 6.2 Ladezustand des Akkus ermitteln (11)

Auf der Vorderseite des Akkus befindet sich ein Bedienfeld mit einem Drucktaster (11/1) und LED-Ladezustandsanzeigen (11/2 bis 11/5).

1. Den Drucktaster (11/1) drücken. Die Ladezustandsanzeigen leuchten in Abhängigkeit vom Ladezustand des Akkus.
2. Den Ladezustand ablesen, siehe Abschnitt "Ladezustandsanzeigen am Akku".

### Ladezustandsanzeigen am Akku

LEDs	Ladezustand
Grün (11/2)	Akku ist voll geladen, d. h. zu 100%.
Grün (11/3, 11/4)	Akku ist zu über 50% geladen.
Grün (11/4)	Akku ist zu weniger als 50% geladen.
Rot (11/5)	Akku ist komplett entladen oder Akku wurde überhitzt/unterkühlt.

## 6.3 Akku einsetzen und herausziehen (12)

**ACHTUNG! Beschädigungsgefahr des Akkus.** Wird der Akku nach Gebrauch im Gerät belassen, kann dies zu einer Beschädigung des Akkus führen.

- Unmittelbar nach Gebrauch Akku aus dem Gerät herausziehen und frostgeschützt lagern.
- Akku erst unmittelbar vor Arbeitsbeginn in das Gerät einsetzen.

### Akku einsetzen

1. Abdeckung (12/1) des Akkuschachts aufklappen.
2. Akku (12/2) von oben in den Akkuschacht (12/3) einschieben, bis er einrastet.
3. Abdeckung des Akkuschachts schließen

### Akku herausziehen

1. Entriegelungstaste (12/4) am Akku drücken und gedrückt halten.
2. Akku herausziehen.

## 6.4 Stromversorgung zu- und abschalten (13)

Mit dem Schlüsselschalter am Akkuschacht kann die Stromversorgung des gesamten Geräts zu- und abgeschaltet werden.

**⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr.** Unbeabsichtigtes Einschalten des Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Mit dem Schlüsselschalter vor Wartungsarbeiten oder Arbeitspausen immer die Stromversorgung des Geräts abschalten.

### Stromversorgung zuschalten

1. Abdeckung (13/1) des Akkuschachts aufklappen.
2. Schlüsselschalter (13/2) nach rechts in die On-Position (Pos. I) drehen (13/a). Dadurch wird das Gerät mit Betriebsspannung versorgt, beginnt aber noch nicht zu arbeiten.
3. Abdeckung des Akkuschachts zuklappen.
4. Gerät einschalten: siehe Kapitel 7.2 "Gerät ein- und ausschalten (16)", Seite 16.

### Stromversorgung abschalten

1. Schlüsselschalter (13/2) nach links in die Off-Position (Pos. 0) drehen (13/b).

**ℹ️ HINWEIS** Der Schlüssel des Schlüsselschalters kann in der Off-Position abgezogen werden.

2. Unmittelbar nach dem Gebrauch Akku aus dem Gerät herausziehen und frostgeschützt laden und lagern. Akku erst wieder unmittelbar vor dem nächsten Gebrauch in das Gerät einsetzen.

## 7 BEDIENUNG

### 7.1 Wurfrichtung und -weite einstellen (14, 15)

**⚠️ WARNUNG! Herausschleudernde Gegenstände!** Verletzungsgefahr und Gefahr von Sachschäden durch herausschleudernde Gegenstände!

- Den Auswurfkanal nie in Richtung von Personen, Tieren, Fenstern, Autos oder Türen drehen.

### Wurfrichtung einstellen

1. Mit der Sternschraube (14/1) die Fixierung der Verstellkurbel (14/2) lösen.
2. Auswurfkanal (14/3) durch Drehen der Verstellkurbel in die gewünschte Richtung stellen (14/a).



3. Mit der Sternschraube (14/1) die Verstellkurbel (14/2) fixieren, um ein ungewolltes Drehen des Auswurfkanals zu verhindern.

### Wurfweite einstellen

1. Mit beiden Sternschrauben (15/1, 15/2) die Fixierung des Schneeabweisers (15/3) lösen.
2. Schneeabweiser nach oben oder unten bewegen (15/a):
  - Wurfweite erhöhen: Schneeabweiser nach oben.
  - Wurfweite verringern: Schneeabweiser nach unten.
3. Mit beiden Sternschrauben den Schneeabweiser fixieren.

### 7.2 Gerät ein- und ausschalten (16)

Das Gerät darf nur auf ebenem Untergrund eingeschaltet werden. Der Untergrund muss frei von Fremdkörpern wie z. B. Steinen sein. Das Gerät zum Starten nicht anheben oder kippen.

#### Gerät einschalten

1. Stromversorgung zuschalten: siehe *Kapitel 6.4 "Stromversorgung zu- und abschalten (13)", Seite 15*.
2. Sicherheitstaster (16/1) drücken und gedrückt halten (16/a).
3. Motorschalterbügel (16/2) zum Führungsholm (16/3) ziehen (16/b). Motor und Räumepaddel werden gestartet.
4. Sicherheitstaster loslassen und dabei den Motorschalterbügel halten.

**HINWEIS** Der Motorschalterbügel rastet nicht ein. Während der gesamten Arbeitsdauer am Führungsholm festhalten.

#### Gerät ausschalten

1. Motorschalterbügel loslassen. Dieser geht automatisch in die Ausgangsstellung zurück.
2. Stillstand des Räumepaddels abwarten.
3. Stromversorgung abschalten: siehe *Kapitel 6.4 "Stromversorgung zu- und abschalten (13)", Seite 15*.

**WARNUNG! Gefahr durch rotierende Geräteteile!** Das Hineingreifen in rotierende Geräteteile führt zu schweren Verletzungen!

- Niemals in rotierende Geräteteile greifen!

### 7.3 LED-Leuchte bedienen (17)

#### LED-Leuchte in der Höhe verstellen

1. LED-Leuchte (17/1) nach oben oder unten drücken (17/a), bis die gewünschte Ausleuchtung des Arbeitsbereichs erreicht ist.

#### LED-Leuchte ein- und ausschalten

1. Kippschalter (17/2) betätigen:
  - Stellung I: Licht an.
  - Stellung 0: Licht aus.

**⚠ VORSICHT! Blendgefahr!** Durch das grelle LED-Licht können die Augen geblendet werden!

- Niemals in das Licht der eingeschalteten LED-Leuchte schauen!
- Die LED-Leuchte niemals auf andere Personen oder Tiere richten!

## 8 ARBEITSHINWEISE

- Gleich nach dem Schneefall räumen, solange der Schnee noch locker ist. Später vereist die untere Schicht und erschwert das Schneeräumen.
- Wenn möglich den Auswurfkanal so drehen, dass der Schnee in Windrichtung weggeblasen wird.
- Den Schnee so räumen, dass sich die geräumten Spuren ein wenig überlappen.
- Bei schwerem Nassschnee oder großen Schneehöhen nur mit der halben Räumbreite räumen und die Schneefräse langsam vorwärts schieben. Dadurch wird eine Verstopfung vermieden.
- Die Räder und den Auswurfkanal können vor dem Einsatz mit einem Anti-Haftspray (Ski-Wachs, Teflon, Silikon) eingesprüht werden, um eine Verstopfung zu vermeiden. Die Umwelt- und Geräteverträglichkeit des Sprays prüfen und die Angaben des Herstellers auf dem Spray-Etikett beachten!
- Eine verstopfte Schneefräse mit einem Schaber oder einem Stock reinigen, jedoch niemals mit den Fingern! Die Schneefräse vorher komplett ausschalten!



## 9 WARTUNG UND PFLEGE

**⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei Wartungsarbeiten.** Eine unsachgemäße Wartung kann zu schweren Verletzungen und zu einer Beschädigung des Geräts führen.

- Reparaturen am Gerät nur von Fachbetrieben durchführen lassen.

**⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr.** Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen!
- Das Gerät ausschalten und den Akku entfernen!

**⚠️ ACHTUNG! Beschädigungsgefahr durch Schmieren.** Das Gerät wurde vor der Auslieferung geschmiert, eine weitere Schmierung kann zur Beschädigung des Geräts führen.

- Gerät nicht schmieren.

### 9.1 Wartungsplan

#### Vor jedem Gebrauch

- Sichtprüfung vor jedem Betrieb durchführen.
- Sicherheitseinrichtungen, Bedienelemente, Kabel und alle Schraubverbindungen auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen.
- Beschädigte Teile vor dem Betrieb ersetzen. Defekte Teile immer gegen Original-Ersatzteile des Herstellers austauschen.

#### Nach jedem Gebrauch

- Auswurfkanal, Räumpaddel, Griffe und Gehäuse reinigen.
- Akku aus dem Gerät nehmen und frostgeschützt lagern.

#### Nach Bedarf

- Schürfleiste prüfen, abgenutzte Schürfleiste austauschen.

#### Einmal pro Saison

Gerät in einer Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.

### 9.2 Schürfleiste wechseln (18, 19)

1. Schlüsselschalter ausschalten und Akku aus dem Gerät entfernen.
2. Gerät auf die Stirnfläche stellen.
3. Die Schrauben (18/1) der abgenutzten Schürfleiste (18/2) herausdrehen.
4. Schürfleiste abnehmen.
5. Neue Schürfleiste ans Gerät ansetzen und gerade ausrichten.
6. Schrauben wieder eindrehen.
7. Einstellung der Schürfleiste prüfen. Die Schürfleiste muss so ausgerichtet sein, wie im Bild (19) gezeigt.

## 10 HILFE BEI STÖRUNGEN

**⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr.** Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen!
- Das Gerät ausschalten und den Akku entfernen!

**ℹ️ HINWEIS** Bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst wenden.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motor läuft nicht.	Stromversorgung am Schlüsselschalter ist ausgeschaltet.	Stromversorgung am Schlüsselschalter einschalten.
	Akku fehlt oder sitzt nicht richtig.	Akku richtig einsetzen.
	Akku ist leer.	Akku laden.
	Räumpaddel und/oder Auswurfkanal sind verstopft.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gerät am Schlüsselschalter ausschalten und Akku entfernen.</li> <li>2. Schnee aus dem Gerät mit einem Schaber oder einem Stock entfernen.</li> </ol>
	Kabel oder Schalter sind defekt.	Gerät nicht betreiben! AL-KO Servicestelle aufsuchen.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motorleistung lässt nach.	Akku ist leer.	Akku laden.
	Zu viel Schnee im Auswurfkanal.	<ol style="list-style-type: none"> <li>Gerät am Schlüsselschalter ausschalten und Akku entfernen.</li> <li>Schnee aus dem Gerät mit einem Schaber oder einem Stock entfernen.</li> </ol>
Motor bleibt während des Räumens stehen.	Motor ist überlastet, der Überlastschutz hat ausgelöst. Fremdkörper im Auswurfkanal.	<ol style="list-style-type: none"> <li>Gerät am Schlüsselschalter ausschalten und Akku entfernen.</li> <li>Schnee und Fremdkörper aus dem Gerät mit einem Schaber oder einem Stock entfernen.</li> </ol>
	Akku ist leer.	Akku laden.
Gerät räumt keinen Schnee.	Räumepaddel und/oder Auswurfkanal sind verstopft.	<ol style="list-style-type: none"> <li>Gerät am Schlüsselschalter ausschalten und Akku entfernen.</li> <li>Schnee aus dem Gerät mit einem Schaber oder einem Stock entfernen.</li> </ol>
	Antriebsriemen ist gerissen oder lose.	Gerät nicht betreiben! AL-KO Servicestelle aufsuchen.
Gerät nimmt keinen Schnee vom Boden auf.	Schürfleiste ist verschlissen.	Schürfleiste austauschen. AL-KO Servicestelle aufsuchen.
Akku-Betriebszeit fällt deutlich ab.	Schnee ist zu hoch, zu nass oder zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mit geringerer Räumbreite räumen.</li> <li>Gerät langsamer vorwärtsschieben.</li> <li>Gleich nach dem Schneefall räumen.</li> </ul>
	Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen.	Akku ersetzen. Nur Original-Zubehör vom Hersteller verwenden.
Akku lässt sich nicht laden.	Akkukontakte sind verschmutzt.	<p>Akkukontakte mit einem nichtmetallischen Gegenstand reinigen und mit einem Kontaktspray einsprühen.</p> <p>Die Akkukontakte nicht mit einem metallischen Gegenstand kurzschließen!</p>
	Akku oder Ladegerät sind defekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ersatzteile bei AL-KO bestellen.</li> </ul>
	Akku ist zu heiß.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Akku abkühlen lassen.</li> </ul>

## 11 TRANSPORT

**HINWEIS** Die Nennenergie des Akkus beträgt mehr als 100 Wh! Deshalb die nachfolgenden Transporthinweise beachten!

Der enthaltene Li-Ion Akku unterliegt dem Gefahrgutrecht, kann jedoch unter vereinfachten Bedingungen transportiert werden:

- Durch den privaten Benutzer kann der Akku ohne weitere Auflagen auf der Straße transportiert werden, sofern dieser einzelhandelsgerecht verpackt ist und der Transport Privat Zwecken dient.

- Gewerbliche Nutzer, welche den Transport in Verbindung mit ihrer Haupttätigkeit durchführen (z. B. Lieferungen von und zu Baustellen oder Vorführungen), können diese Vereinfachung ebenfalls in Anspruch nehmen.

In beiden o. g. Fällen müssen zwingend Vorkehrungen getroffen werden, um ein Freiwerden des Inhalts zu verhindern. In anderen Fällen sind die Vorschriften des Gefahrgutrechts zwingend einzuhalten! Bei Nichtbeachtung drohen dem Absender und ggf. dem Beförderer empfindliche Strafen.

### Weitere Hinweise zu Beförderung und Versand

- Lithium-Ionen-Akkus nur im unbeschädigtem Zustand transportieren bzw. versenden!
- Zum Transport des Akkus ausschließlich den Original-Karton oder einen geeigneten Gefahrgutkarton (nicht erforderlich bei Akkus mit weniger als 100 Wh Nennenergie) verwenden.
- Offene Akkukontakte abkleben, um einen Kurzschluss zu verhindern.
- Den Akku innerhalb der Verpackung vor Verursachen sichern, um Beschädigungen am Akku zu verhindern.
- Die korrekte Kennzeichnung und Dokumentation der Sendung beim Transport bzw. Versand (z. B. durch Paketdienst oder Spedition) sicherstellen.
- Sich vorab informieren, ob ein Transport mit dem gewählten Dienstleister möglich ist, und die Sendung anzeigen.

Wir empfehlen die Hinzuziehung eines Gefahrgut-Fachmanns zur Vorbereitung des Versands. Auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften beachten.

## 12 LAGERUNG

### 12.1 Gerät lagern

1. Schlüsselschalter ausschalten und Akku aus dem Gerät entfernen.
2. Akku herausziehen.
3. Motor abkühlen lassen.
4. Gerät gründlich reinigen.
5. Alle Metallteile zum Korrosionsschutz dünn mit Öl oder Silikon einreiben.
6. Gerät aufbewahren:
  - Führungsholm einklappen.
  - Gerät auf die Frontseite stellen, so dass es senkrecht steht.

- Gerät an einem trockenen, sauberen und frostgeschützten Ort aufbewahren.
- Mit einer atmungsaktiven Plane zum Schutz vor Staub abdecken. Keine Kunststoffolie verwenden, um einen Feuchtigkeitsstau zu vermeiden.

 **VORSICHT! Verletzungsgefahr.** Falls das Gerät während der Lagerung Kindern und Unbefugten zugänglich ist, kann es zu Verletzungen kommen.

- Das Gerät nur lagern, wenn der Akku entfernt ist.
- Das Gerät unzugänglich für Kinder und unbefugte Personen lagern.

### 12.2 Akku und Ladegerät lagern

 **HINWEIS** Die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät beachten.

## 13 ENTSORGUNG

### Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



- Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor der Abgabe entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.

Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon ab-

weichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

### Hinweise zum Batteriegesetz (BattG)



- Altbatterien und -akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Zur sicheren Entnahme von Batterien oder Akkus aus dem Elektrogerät und für Informationen über deren Typ bzw. chemisches System beachten Sie die weiteren Angaben innerhalb der Bedienungs- bzw. Montageanleitung.
- Besitzer bzw. Nutzer von Batterien und Akkus sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe beschränkt sich auf die Abgabe von haushaltsüblichen Mengen.

Altbatterien können Schadstoffe oder Schwermetalle enthalten, die der Umwelt und der Gesundheit Schaden zufügen können. Eine Verwertung der Altbatterien und Nutzung der darin enthaltenen Ressourcen trägt zum Schutz dieser beiden wichtigen Güter bei.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Befinden sich zudem die Zeichen Hg, Cd oder Pb unterhalb der Mülltonne, so steht dies für Folgendes:

- Hg: Batterie enthält mehr als 0,0005 % Quecksilber

## 15 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.

- Cd: Batterie enthält mehr als 0,002 % Cadmium
  - Pb: Batterie enthält mehr als 0,004 % Blei
- Akkus und Batterien können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
  - Verkaufsstellen von Batterien und Akkus
  - Rücknahmestellen des gemeinsamen Rücknahmesystems für Geräte-Alt Batterien
  - Rücknahmestelle des Herstellers (falls nicht Mitglied des gemeinsamen Rücknahmesystems)

Diese Aussagen sind nur gültig für Akkus und Batterien, die in den Ländern der Europäischen Union verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2006/66/EG unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Akkus und Batterien gelten.

## 14 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse: [www.al-ko.com/service-contacts](http://www.al-ko.com/service-contacts)